

Weltcup / Dreiband Grand Prix in Manisa (Türkei)

Martin Horn unterliegt nur knapp im Achtelfinale dem Spanier Daniel Sanchez

Zum dritten Mal in Folge traf Martin Horn im Dreiband Weltcup auf den spanischen Weltklassemann Daniel Sanchez. Hatte der Horster Ende 2006 in Istanbul und Anfang dieses Jahres im holländischen Sluis die Nase noch vorn, zog er jetzt gegen den aktuellen Weltranglistenzweiten denkbar knapp im fünften Satz mit 13:15 den Kürzeren. Martin Horn, in Manisa auf Platz 11 gesetzt, startete hervorragend ins Turnier. Sein griechischer Gegner Kostas Papakonstantinou war beim 3:1 in der 1. Hauptrunde chancenlos. Der Essener spielte 56 Bälle in nur 24 Aufnahmen bei einer Höchstserie von 9. Dies entsprach einem glänzenden Durchschnitt von 2,333, der im Hauptfeld nur noch von zwei Spielern überboten wurde. Horn-Bezwinger Sanchez erreichte das Finale, musste sich hier jedoch dem schwedischen Ausnahmespieler Torbjörn Blomdahl mit 3:2 einmal mehr geschlagen geben. In der Endabrechnung kann Martin Horn mit seinem 9. Platz unter 118 Teilnehmern zufrieden sein.

10.04.2007 Hans Ernst Bechert